

Sicher in den Urlaub

Spanien, Griechenland, Italien oder Türkei - auch heuer zieht es viele Österreicher in südliche Destinationen. Damit während des Urlaubs alles glatt geht und alle Familienmitglieder wohlbehalten zurückkehren einige wichtige Ratschläge für einen sicheren Urlaub.

- ▲ **Wohnung oder Haus sicher zurücklassen und Urlaubseinbrüchen vorbeugen.** Die Einbruchsraten in den Sommermonaten spricht dazu eine deutliche Sprache. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Polizei - Kriminalprävention 059 133.
- ▲ **Kleinkriminalität.** Von Taschendieben bis zu Diebstahl am Strand oder dem Kauf von besonders „günstigen Markenartikeln“ reicht die Möglichkeit, geschädigt zu werden. Tragen Sie Geld oder Wertsachen nicht an einem Platz am Körper oder lassen Sie diese besser im Safe des Hotels. Auch hier bietet die Kriminalprävention weitere Informationen.
- ▲ **Reisewarnungen ernst nehmen und spezifische Länderhinweise** von kulturellen Eigenheiten bis hin zu hygienischen Tipps **beachten**. Das Außenministerium hält aktuelle Infos zur Sicherheitslage unter www.bmaa.gv.at „Bürgerservice“ bereit. Sollte im Ausland doch etwas passieren, so hilft der Bereitschaftsdienst des Außenministeriums rund um die Uhr unter +43/5011 50 4441 weiter.
- ▲ **Reiseapotheke einpacken.** Medikamente sind im Ausland manchmal nur schwer zu bekommen. Die Reiseapotheke sollte u.a. auch schmerzlindernde und fiebersenkende Mittel enthalten. Infos dazu und über notwendige **Impfungen bei Fernreisen** erhalten Sie bei Ihrer Apotheke, bei Ihrem Hausarzt oder unter www.reisemed.at.
- ▲ **Zollbestimmungen und Freigrenzen kennen**, wenn Sie im Urlaub shoppen. Das Finanzministerium bietet unter www.bmf.gv.at die notwendigen Informationen.
- ▲ Falls Sie eine **Urlaubsreise mit dem Auto** planen, erhalten Sie bei den Autofahrerklubs wichtige Informationen z.B. über Verkehrsvorschriften oder Verhalten bei Pannen.